



PRESSEINFORMATION

Wien, am 20/09/2017

TOURISMUSSCHULE AM WILDEN KAISER SANIERT **13 Millionen Euro Investition in Schulstandort St. Johann in Tirol**

Rechtzeitig zu Beginn des neuen Schuljahres wurde die Sanierung und Erweiterung der Tourismusschule am Wilden Kaiser abgeschlossen. "Insgesamt wurden rund 13 Millionen Euro in dieses Bauprojekt investiert", sagt BIG Geschäftsführer Wolfgang Gleissner.

Mittlerweile ist das Gebäude knapp eine Woche im Vollbetrieb. "Nach eineinhalb Jahren Bauzeit freuen wir uns alle über eines der schönsten und modernsten Schulgebäude Österreichs. Lehren und Lernen erfolgen nun in lichtdurchfluteten Unterrichtsräumen. Neue Lehrküchen und Servierkunderäume, modernst ausgestattete EDV-Säle, großzügige Bewegungs- und Begegnungsräume ermöglichen 450 Schülerinnen und Schülern nicht nur eine hochprofessionelle Ausbildung sondern auch ein äußerst angenehmes Lernklima. Wir bedanken uns im Namen der gesamten Schulgemeinschaft bei der BIG für die äußerst kompetente und verständnisvolle Begleitung während der intensiven Umbaumaßnahmen", sagt Direktorin Anita Aufschneider.

Während der eineinhalb Jahre dauernden Bauarbeiten wurde das Bestandsgebäude aufgestockt und Platz für sechs neue Klassenzimmer geschaffen. Die Fassade der Aufstockung ist als Alu-Glas-Konstruktion ausgeführt. Dadurch dringt viel Tageslicht ins Innere. Auch die zum Gang gerichteten Wände der Klassen sind teilweise bodentief verglast. Zudem wurden im Bestand die Fassade saniert, Fenster getauscht und ein neues Brandschutzkonzept mit zwei außenliegenden Fluchtstiegenhäusern sorgt nun für noch mehr Sicherheit im Gebäude.

Rückfragen:

Mag. Ernst Eichinger, MBA, MRICS
Pressesprecher BIG Konzern
T +43 5 0244 - 1350
E [ernst.eichinger\(at\)big.at](mailto:ernst.eichinger(at)big.at), www.big.at

Über die BIG:

Der BIG Konzern ist mit 2.089 Liegenschaften einer der größten Immobilieneigentümer in Österreich. Das Portfolio besteht aus rund 7,2 Mio. Quadratmetern vermietbarer Fläche mit einem Unternehmenswert (Fair Value) von rund EUR 11,4 Mrd. Es gliedert sich in die Unternehmensbereiche Schulen, Universitäten und Spezialimmobilien. Büro- und Wohnimmobilien sind in der Tochtergesellschaft ARE Austrian Real Estate GmbH gebündelt. Das Portfolio der ARE umfasst 553 Liegenschaften mit rund 1,6 Mio. Quadratmeter vermietbarer Fläche. Während sich die BIG primär auf öffentliche Institutionen konzentriert, sollen mit dem Angebot der ARE auch vermehrt nicht-öffentliche Mieter angesprochen werden.

Als Bauherr stellt der BIG Konzern einen wichtigen ökonomischen Faktor in Österreich dar. Wirtschaftlichkeit und Architekturqualität gehen dabei Hand in Hand, was laufend unter Beweis gestellt wird. Jedes Projekt hat den Anspruch, seinen künftigen Nutzern im Sinne der ökologischen, ökonomischen und soziokulturellen Nachhaltigkeit gerecht zu werden. Der BIG Konzern wurde für sein architektonisches Engagement mehrfach ausgezeichnet und erhielt bis heute sieben Bauherrenpreise.

Die BIG in Zahlen

(Konzernbericht 2016/BIG-Konzern nach IFRS):

Liegenschaften	2.089
Vermietbare Fläche	7,2 Mio. m ²
Mitarbeiter	Ø 911
Bilanzsumme	€ 12,5 Mrd.
Mieterlöse	€ 827 Mio.
Projekt-Investitionen *)	€ 516,6 Mio.

*) Instandhaltungen + Neubau/Generalsanierungen; inkl. Wirtschaftsuniversität Wien, ohne Projektgesellschaften